Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 4361

Antrag

der Abgeordneten Struve, Dr. Kneipp, Tobaben, Hoffmann (Lindlar) und Genossen

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Gesetzes
zur Änderung des Umsatzsteuergesetzes

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Das Umsatzsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. September 1951 (Bundesgesetzbl. S. 791) und der Änderungsgesetze vom 14. November 1951 (Bundesgesetzbl. S. 885) und vom 30. Juli 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 393) wird wie folgt geändert und ergänzt:

1. Im § 4 Ziff. 19 wird die Zahl „10000" ersetzt durch die Zahl „20000".

2. Im § 7 Abs. 3 wird hinter Satz 1 der folgende Satz 2 eingefügt:

   „Das Sortieren von im Inlande erzeugtem Obst und Gemüse und das Einkühlen von im Inlande erzeugten Eiern und Schlachtgeflügel gilt nicht als Bearbeitung im Sinne dieses Gesetzes."

   Der bisherige Satz 2 wird Satz 3.

3. Dieses Gesetz ist vom 1. Januar 1953 ab anzuwenden.

Bonn, den 20. Mai 1953

Struve	**Dr. Kneipp**	**Tobaben**
Bauknecht	**Dannemann**	
Gibbert	**Gaul**	**Hoffmann** (Lindlar)
Glüsing	**Mauk**	**Eichner**
Dr. Horlacher	**Dr. Preiß**	**Maerkl**
Schill	**Revenstorff**	

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 105
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30,
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1